



Wolfgang Häner bei der Scheckübergabe an Barbara Glees. Des weiteren (o. v. li.): Thomas Meurer, Ralf Vierschilling, Kreisvorsitzender Peter Müller, Klaus Feldmann, Jürgen Fleischer und Lebenshilfe-Geschäftsführer Eduard Junge. Foto: privat

1 500 Euro für die „Lebenshilfe“ WP 03.02.10

Erlös des Rüblinghauser Nikolausmarktes für guten Zweck / Dorfvertreter überreichten Scheck

OLPE/WENDEN. Erfreulichen Besuch hatte jetzt die Lebenshilfe in der Wohnstätte „Villa Müller“ in Olpe: Vertreter der Dorfgemeinschaft Rüblinghausen überreichten eine Spende von 1 500 Euro an die stellvertretende Wohnstättenleiterin Barbara Glees und den Lebenshilfe-Kreisvorsitzenden Peter Müller.

Es handelte sich um den Er-

lös des letztjährigen Rüblinghauser Nikolausmarktes, der im Zweijahres-Rhythmus zum 5. Mal auf dem Dorfplatz neben der Kapelle stattfand.

Trotz schlechten Wetters war der Markt gut besucht, so dass eine stattliche Spendensumme erzielt werden konnte. Die Bewohner der Lebenshilfe-Häuser in Olpe und Wenden, sowie die Nutzer der Le-

benshilfe-Angebote zählten nicht nur zu den Besuchern des Marktes, sie waren auch mit einem eigenen Info- und Verkaufsstand vertreten.

Dank an die Frauengemeinschaft

Die Menschen mit Behinderung freuten sich insbesondere über eine Taschengeldspende

der Frauengemeinschaft Rüblinghausen in Höhe von jeweils 10 Biermarken für den Verzehr während des Marktbesuches. Verwendet wird die Spende für die Beschaffung von Lernmaterial für die Betreuung und Förderung autistischer Kinder und Jugendlicher, die in den Lebenshilfe-Einrichtungen betreut werden.